

Das Grabbe-Gymnasium trägt den Namen des Dichters und Dramatikers Christian Dietrich Grabbe (1801-1836) zur Erinnerung an einen der bedeutendsten Bürger der Stadt Detmold. Es liegt am Stadtzentrum und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Zur Zeit werden etwa 900 Schülerinnen und Schüler von über 80 Lehrkräften unterrichtet.

Im **Altbau** (1891) mit der denkmalgeschützten Fassade an der Seminarstraße befinden sich die Klassenräume der Unterstufe, das Lehrerzimmer, die Schulleitung und die Verwaltung. Durch Erweiterungsmaßnahmen in den 1970er Jahren kamen ein erster **Neubau** mit Fachräumen für die Oberstufe und die Konzertaula hinzu. 1996 wurde der architektonisch markante **Erweiterungsbau** mit Klassenräumen für die Mittelstufe und einem Physiktrakt eingeweiht. Die Schule verfügt über hervorragende **Sportanlagen**: zwei Sporthallen, eine Außenanlage mit Kunststoffbahn und Kunstrasenplatz und das nahegelegene Aqualip.

Unsere Arbeit orientiert sich an folgendem **Leitbild der Schule**: Wir verstehen unsere Schule als einen Ort, an dem das soziale Miteinander und die Begabungsförderung für das Lernen eine zentrale Rolle spielen. Getragen wird das Lernen durch Verantwortung, Transparenz und Wertschätzung.

Das Schulprofil
Grundlage unserer Arbeit sind die für alle Gymnasien verbindlichen Lehrpläne und Richtlinien. Innerhalb dieses Rahmens akzentuieren wir mehr als sonst üblich und möglich die **Profilfächer Kunst, Musik und Sport**. Dadurch ergänzen wir die notwendig theoretisch ausgerichtete gymnasiale Bildung durch verstärkte Einbeziehung musisch-kreativer und sportlicher Elemente.

Wir erziehen die Schülerinnen und Schüler zu verantwortlichen jungen Menschen, die mit Vernunft und Empathie aktive Mitglieder unserer Gesellschaft sein wollen. Deshalb ist von Beginn an das **soziale Lernen** ein wichtiger Baustein unserer Arbeit. Unser Gymnasium gibt den Heranwachsenden Orientierung und macht Erfolg als Ergebnis eigener Anstrengung erfahrbar. Die Klassenleitungsteams der Unterstufe arbeiten an dieser Aufgabe nach dem **Lions-Quest**-Programm „Erwachsen werden“. Auch in der Mittelstufe haben wir den Klassenleitungen eine besondere Wochenstunde für das soziale Lernen ihrer Schülerinnen und Schüler reserviert.

Das **Streitschlichter-Modell** versucht, kleinere Konflikte im Schulalltag auf der Ebene der Schülerschaft untereinander zu lösen. Dazu werden geeignete Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 9 und 10 in besonderen Arbeitsgemeinschaften ausgebildet. Im Rahmen des Sportunterrichts der 8. Klassen nehmen alle Schülerinnen an einem Kurs zur Selbstbehauptung und Selbstverteidigung teil. Die Mitglieder des **Schulsanitätsdienstes** sind in Erster Hilfe ausgebildet und übernehmen Verantwortung für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler. Sie sind bei kleineren Unfällen in der Schule schnell zur Stelle, leisten Erste Hilfe und informieren ggf. den Rettungsdienst.

Alle Schülerinnen und Schüler der Oberstufe nehmen an einem zweiwöchigen **Sozialpraktikum** in sozialen Einrichtungen teil, in denen kranke, behinderte oder sozial benachteiligte Menschen leben und betreut werden.

Die Profilklassen
Die Klassenbildung folgt dem pädagogischen Profil und berücksichtigt schon ab Klasse 5 die künstlerischen, musischen, sportlichen sowie naturwissenschaftlichen Neigungen und Interessen der Schülerinnen und Schüler. Dementsprechend

lauten die Klassenbezeichnungen in der Sekundarstufe I des Grabbe-Gymnasiums:
k Kunst,
m Musik,
s Sport,
gn gemischt mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt.

Diese aus der Tradition unserer Schule erwachsene Form der Klassenbildung hat sich bewährt. Gemeinsame Interessen stärken die Klassengemeinschaft, schaffen ein gutes Klima und stützen die Intentionen unseres Leitbildes. Darüber hinaus wird die frühzeitige und kontinuierliche Entwicklung besonderer Begabungen gefördert, unter anderem durch umfangreiche Angebote in den Profilmächern. In der Mittelstufe werden das jeweilige Profilmfach Kunst, Musik und Sport sowie die Naturwissenschaften durchgängig unterrichtet.

Zum Profil gehörige Klassenprojekte
Durch verbindliche Klassenprojekte betonen wir die Profile in der Erprobungsstufe. Die Schülerinnen und Schüler der k-Klasse erhalten in der **Werkstatt Kunst** Freiräume für kreativ-gestalterisches Tun, sie lernen ungewöhnliche Materialien, Arbeitsweisen und Werkzeuge kennen und beschäftigen sich mit Arbeiten anderer Künstler. Im Klassenprojekt **Praxis:Musik** aus den Bereichen Instrumente, Stimme, Klang und Szene werden die musischen Interessen der Schülerinnen und Schüler aufgegriffen und vertieft, die Ergebnisse in Konzerten den Eltern und Angehörigen präsentiert. Im **Sportprojekt** werden weitere Sportarten (z. B. Hockey oder Ultimate Frisbee) erprobt und Fragestellungen und Sachverhalte aus Sportpraxis und Sporttheorie verknüpft. In der **Forscherzeit** werden die Schülerinnen und Schüler der gn-Klasse angeleitet, ihre naturwissenschaftlichen Fragen zu stellen, produktorientiert eigenständig in Kleingruppen zu beantworten (z. B. „Wie lassen sich Spuren sichern und lesen?“ oder „Wer lebt im Boden und weshalb?“) und praktisch zu arbeiten, beispielsweise durch den Bau von Nistkästen und Wettermessinstrumenten.

Zum Profil gehörige Angebote
Arbeitsgemeinschaften und andere Aktivitäten ergänzen den planmäßigen Unterricht in allen Jahrgangsstufen. Das Profilmfach **Kunst** macht mit der Comic AG und der AG „Kunstwerkstatt“ ein breites Angebot in den Bereichen Zeichnung, Malerei und Plastik. Die Ergebnisse der AGs und des planmäßigen Unterrichts werden in themengebundenen Ausstellungen in der Schule sowie an außerschulischen Orten präsentiert.

Individuelle Beratung und Informationen über Studien- bzw. Berufsmöglichkeiten ergänzen das Angebot im Profil Kunst.

Das Grabbe-Gymnasium bietet allen Schülerinnen und Schülern an, ihr Interesse an der **Musik** zu entdecken, auszubauen und praktisch zu erproben. Die individuellen Förderangebote - für einen Anfänger bis zu einem Leistungskurschüler - geben den jungen Menschen wertvolle Möglichkeiten für ihre Persönlichkeitsbildung.

Die verschiedenen Ensembles der Schule (Chöre, Sinfonieorchester, Bigband) proben jahrgangsübergreifend und sorgen für die besondere musikalische Ausrichtung des zertifizierten „Musikgymnasiums“. Sie umschließen alle Stilrichtungen der Musik, von Pop, Musical und Jazz bis Klassik, und bieten Fördermöglichkeiten für alle interessierten Schülerinnen und Schüler.

Das **Detmolder Jugendorchester** (DJO) ist das Sinfonieorchester des Grabbe-Gymnasiums und lebt eine aktive Partnerschaft mit dem Orchester des Landestheaters Detmold. Sein hervorragender Ruf reicht weit über die Stadt hinaus. Das DJO pflegt einen regelmäßigen Austausch mit dem McLean Highschool Orchestra in Washington/USA. Besuch und Gegenbesuch ermöglichen einen engen Kontakt mit der „Neuen Welt“ und befördern persönliche Freundschaften nach Übersee.

Als eine der wenigen ausgewählten „Partnerschulen des Sports“ in NRW bieten wir in unseren **Sport**-Klassen jungen Talenten die Chance, eine fundierte Schulausbildung mit optimaler Sportförderung zu verbinden. Die Doppelbelastung von Schule und Sport wird dabei durch zeitliche Abstimmung von Unterricht, Training und Wettkämpfen, Hausaufgabenbetreuung und Förderunterricht reduziert. Die sportliche Leistungsförderung erfolgt in eigenen Sport-AGs sowie zusätzlich in Talentfördergruppen im Rahmen des Landesprogramms „Talentsuche und Talentförderung“. Schwerpunkte sind dabei die Sportarten Kunstturnen im Landesleistungszentrum Detmold, Leichtathletik (LG Lippe-Süd) sowie Fußball und Volleyball. Sichtbar wird die leistungssportliche Förderung in der regelmäßigen Teilnahme unserer Schulmannschaften am Landes-sportfest der Schulen sowie am Bundeswettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“. Die Teilnahme aller Schülerinnen und Schüler am Breitensportlich ausgerichteten

Sportabzeichenwettbewerb ist uns ebenfalls ein wichtiges Anliegen und dient der Gesundheitsförderung.

Individuelle Förderung
Zusätzlich zur Begabungsförderung in Kunst, Musik und Sport hat die Schule ein differenziertes Konzept zur individuellen Förderung in den Sprachen, Mathematik und den Naturwissenschaften entwickelt. Schon ab Klasse 5 können interessierte Schülerinnen und Schüler an schulischen und regionalen Wettbewerben teilnehmen. Förderung heißt ebenfalls: den Unsicheren, Schwächeren eine Perspektive aufzuzeigen, wie sie zu Erfolgen kommen können. Fachlich kompetente **Lernpaten** aus der Oberstufe unterstützen Jüngere dabei, ihnen fehlende Grundlagen für Lernerfolge zu erarbeiten.

Grabbes Nachmittag
Das Grabbe-Gymnasium bietet von Montag bis Donnerstag zwischen 13.00 und 15.30 Uhr eine **verlässliche und flexible Nachmittagsbetreuung** an. Die Angebote reichen vom freien Spielen unter Aufsicht engagierter Eltern über **Hausaufgabenbetreuung** durch ausgewählte Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 9 - 11, die als Tutoren ausgebildet wurden, bis hin zur gezielten Förderung im **Lernbüro**. Hier besteht die Möglichkeit, einmal in der Woche durch Fachlehrkräfte wahlweise in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik gezielt zu üben, intensiv nachzufragen und vertiefend Kompetenzen aufzuarbeiten.

Wir bieten vielfältige Orientierungsmöglichkeiten zur **Berufs- und Studienwahlentscheidung** in Kooperation mit außerschulischen Partnern des Grabbe-Gymnasiums:

- Berufs- und Studienwahlvorbereitung, beginnend in Jahrgangsstufe 8 mit einer Potenzialanalyse
- ein zweiwöchiges Betriebspraktikum in Jahrgangsstufe 10
- berufsorientierende Seminare und Informationsveranstaltungen in der Oberstufe im Portfolio-Format
- Teilnahme an international standardisierten Sprachentests, z. B. in Französisch (DELF) oder in Spanisch (DELE) zum Erwerb eines Zertifikats
- Teilnahme an Hochschultagen
- duales Orientierungspraktikum mit der Universität Bielefeld und Berufspraktikern.

Das Grabbe-Gymnasium verfügt über ein modernes **Selbstlernzentrum**. Es besteht aus einer gut ausgestatteten Bibliothek und einem Computerarbeitsbereich. Hier können sich unsere Schülerinnen und Schüler in Eigenarbeit Wissen aus alten und neuen Medien erschließen und sich im selbstständigen Lernen üben - eine in Studium, Ausbildung und Beruf zunehmend wichtige Kompetenz. Integriert in das SLZ ist die **Schülerbücherei**. Sie hält anregende Bücher zur Ausleihe bereit. Einen mit moderner Präsentationstechnik ausgestatteten **Vortragsraum** nutzen unsere Schülerinnen und Schüler, um ihre Vortragskompetenzen zu erweitern.

Zwei **Informatikräume** sowie Laptop und Tablet-Klassensätze unterstützen in allen Fächern die Arbeit mit dem Computer. Fachräume mit digitalen Tafeln erlauben z. B. die elektronische Archivierung oder Nachbereitung von Tafelbildern. Alle Räume haben Internetanschluss und sind zum Teil ebenfalls mit moderner Präsentationstechnik ausgestattet. Das **digitale Fotostudio** mit professioneller Bildbearbeitungssoftware steht dem Profilmfach Kunst zur Verfügung.

Die **Homepage AG** erstellt Film- und Fotoberichte zu schulischen Veranstaltungen und anderen Aktivitäten und bereitet diese für die Homepage der Schule medienwirksam auf.

Das Grabbe-Gymnasium pflegt **internationale Kontakte** durch regelmäßige Partnerschaften mit Schulen in St.Omer/Frankreich, Maccabim-Re'ut/Israel und Washington/USA.

Besonders beliebt sind die einwöchigen **Klassenfahrten** in der 6. Klasse. Sie unterstützen die pädagogische Arbeit und festigen die Klassengemeinschaft. In der Oberstufe gehen die Leistungskurse auf **Studienfahrten**, auch ins nahe Ausland. Eine attraktive, jahrgangsübergreifende **Skifreizeit** in Österreich, die den Zusammenhalt der Schulgemeinschaft fördert, ist ebenfalls fester Bestandteil des Fahrtenprogramms.

Die **GrabbeEssbar**, deren Planung in Zusammenarbeit mit Studierenden der Fachhochschule und Schülerinnen und Schülern des Grabbe-Gymnasiums entstand, ist als moderne Mensa und Cafeteria zu einem beliebten Treffpunkt



unserer Schülerinnen und Schüler geworden. Am Vormittag werden die Räumlichkeiten von Oberstufenschülern als Arbeitsplätze genutzt. In der Mittagspause wird am Buffet ein schmackhaftes Mittagessen nach Wahl angeboten, das die Anforderungen an eine gesunde Ernährung erfüllt.

Die aktive **Schülervertretung** wirkt bei der Gestaltung des Schullebens durch eigene Akzente mit. Sie bietet für engagierte Schülerinnen und Schüler ein anregendes Arbeitsfeld. Die Unterstufen-SV vertritt besonders die Anliegen unserer Jüngeren.

Der **Förderverein** unterstützt die schulische Arbeit des Grabbe-Gymnasiums in Bereichen, für die öffentliche Finanzmittel nicht zur Verfügung stehen. Eine großzügige Spendenbereitschaft seiner Mitglieder ermöglicht der Schule neben individueller Hilfe für einzelne Schülerin-nen und Schüler die Finanzierung wünschenswerter Anschaffungen und die Förderung wertvoller Projekte.

Der Unterricht wird nach den für alle Gymnasien in NRW geltenden Stundentafeln und Kernlehrplänen erteilt. Wahlmöglichkeiten in der Sekundarstufe I bestehen bei Fremdsprachen und im Wahlpflichtunterricht sowie im Kurssystem der Oberstufe.

Das Fremdsprachenangebot

Klasse 5: Englisch
Klasse 6: Französisch oder Latein
Klasse 8: Französisch
(im Wahlpflichtbereich)
Oberstufe: Französisch,
Latein, Spanisch

Der Wahlpflichtbereich der Mittelstufe

Hier haben die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 und 9 die Möglichkeit, individuelle Schwerpunkte zu setzen und Erfahrungen für die Fächerwahl in der Oberstufe zu machen. Die Wahl erfolgt am Ende der Jahrgangsstufe 7. Sie ist für den gesamten Wahlpflichtunterricht verbindlich. Zur Wahl stehen Kurse

- im Bereich Deutsch und Musik
- im Bereich Kunst
- im gesellschaftswissenschaftlichen Bereich
- im naturwissenschaftlichen Bereich

- in Mathematik/Informatik
- in Französisch als 3. Fremdsprache.

Die gymnasiale Oberstufe

Ab Jahrgangsstufe 10 wird der Unterricht nicht mehr im Klassenverband, sondern in differenzierten Kursgruppen erteilt. Die Wahl der Fächer orientiert sich am individuellen Interesse der Heranwachsenden unter Berücksichtigung der Vorgaben der Ausbildungs- und Prüfungsordnung.

Für Seiteneinsteiger von der Realschule und zur Nachholförderung für Gymnasiasten stehen Vertiefungskurse in Englisch und Mathematik zur Wahl.

Zur Sicherung und Erweiterung des Kursangebotes, besonders im gesellschaftswissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Bereich, kooperiert das Grabbe-Gymnasium mit den beiden anderen Detmolder Gymnasien. Die drei Schulen bilden in einigen Fächern gemeinsame Leistungskurse. Aus den Grundkursfächern bestimmen die Schülerinnen und Schüler für die Jahrgangsstufen 11 und 12 zwei Fächer als 5-stündige Leistungskurse. Die Abiturprüfung wird in vier Fächern abgelegt, darunter in beiden Leistungskursen.

Als Leistungskurse stehen am Grabbe-Gymnasium zur Wahl:

- Deutsch
- Englisch
- Geschichte
- Mathematik
- Chemie
- Kunst
- Sport
- Französisch
- Erdkunde
- Biologie
- Physik
- Musik

Dieses Angebot an Leistungskursen ist fester Bestandteil des Schulprogramms und wird damit garantiert. Für die Schülerinnen und Schüler ergibt sich daraus die wünschenswerte Sicherheit bei der Planung ihrer Schullaufbahn.

Ziel des gymnasialen Ausbildungsganges ist das Abitur, die Allgemeine Hochschulreife. Am Ende der Jgst. 10 kann die Fachoberschulreife (Mittlerer Schulabschluss), am Ende der Jgst. 11 die Fachhochschulreife erworben werden.

Mehr Informationen befinden sich auf unserer Homepage.

www.grabbe-gymnasium.de

Schulleiter: Werner Klapproth
Ständiger Vertreter: Gerd Hüls

Erprobungsstufenkoordinatorin: Gundel Niedermeyer
Mittelstufenkoordinator: Dr. Hans-Martin Chee
Oberstufenkoordinator: Gunnar Klinge
Didaktischer Koordinator: Dr. Claus Hilbing

Sekretariat: Ursula Lauer-Hornetz
Susanne Schürgens

Hausmeister: Jens Hauptstein

Christian-Dietrich-Grabbe-Gymnasium

Küster-Meyer-Platz 2
32756 Detmold

Telefon: 05231 / 99260
Fax: 05231 / 992616

www.grabbe-gymnasium.de

e-mail: grabbe-gymnasium@schule-detmold.de

GRABBE GYMNASIUM
DETMOLD